

KURS 10

Beginn 10 Uhr
Ende 17 - 18 Uhr

5 Tage 4.7. - 8.7.2017

Normalpreis 420 €
Frühbucher 1 370 €
Frühbucher 2 395 €

Das wird euch im Kurs geboten:

- alles Grundlegende > Glasuranwendung
- Bedeutung der Temperatur
- Haltezeit und Sinterung
- Ofentyp und Besatz
- Brennhilfsmittel
- Stopperglasur
- Bé- Wert
- Glasurschlicker in der Schwebel
- Glasursiebe > Maschen
- Quarzsprung beim Abkühlen
- Ofenbesatz
- Temperaturkontrolle
- Schmelzpunktverschiebung
- Beeinflussung des Glanzes
- die wichtigsten Chemikalien
- Glasurgrundrezepte

Kurs ist für geübte Anfänger, Fortgeschrittene und sehr Fortgeschrittene geeignet!

Rabatte:

Frühbucherrabatt 1 nur möglich bei Anmeldung bis zum 31.12.2016.
Frühbucherrabatt 2 nur möglich bis zum 28.2.2017
Sonst gilt der Normalpreis. Im Mai gibt es Spezialpreise für die dann noch freien Plätze. Wer sich nicht online anmelden kann oder will, bitte 13 € zum jeweiligen Preis dazu addieren.

Im Kurspreis ist 1 Frühstück enthalten

Material- und Brennkosten sind im Kurspreis nicht enthalten. Preisliste kann angefordert werden, bzw. liegt bei Kursbeginn aus. (Preissteigerungen sind möglich.) Rücktrittsbedingungen siehe Homepage oder Infotext Seite 7

Praxisseminar Glasur: ansetzen, glasieren, Rohstoffe Temperaturen, Ofen einbauen

Ihr kennt das ja: ein wunderbares Stück kommt aus dem Schrühbrand: das könnte super werden!!!! Müsste eigentlich nur noch glasiert werden... und dann... ? Aber bitte keine neue Enttäuschung nach dem Brand!!!

Also: Glasur ansetzen – aber schon beginnen die Probleme – was dann? Und jetzt hängt die Glasur einfach so auf dem Boden fest – und zwar bombenfest! Und wie krieg ich sie denn dann wieder aufgerührt? Man könnte verrückt werden vor lauter Rühren!!!! Oder ist sie doch zu dick? Tja, wie machte das Georg noch mal, dass die Glasurkonsistenz wiederholbar eingestellt wurde? Ach so ja, das Aerometer..... und wie liest man dieses Röhrchen noch mal ab? Welcher Wert ist der richtige? Aber, naja eigentlich stimmte die Farbe ja auch nicht so ganz... Tja, wie viel Farbkörper oder Oxid muss noch dazu und wie rechnet man das denn aus? Und jetzt noch Glasur auftragen: also ... so halten oder lieber soooo? Und halt – ja, da wollt ich doch partiell gar keine Glasur - ojojoi - da fehlt ja noch Wachs!!! Uff – Stück glasiert und ab in den Ofen: aber wie sieht denn diese Platte aus? Warum zum Kuckuck sieht die Glasur denn völlig anders aus als erwartet? Abgelaufen ist die Glasur!!! Na – und hier, da war ganz bestimmt mal Glasur drauf – wo ist die denn? Hilfe ?!?!?

Die gibt es in diesem Seminar, Georg kennt unendliche Tricks und die gibt er an euch weiter!! Also: Was ich schon immer über Glasieren wissen wollte... und mich nie zu fragen traute... in diesem Seminar geht's. Und hier ein Überblick über die **Themen**:

Glasur ansetzen; Absetzen des Glasurschlickers; Verhältnis von Wasser zu Glasur; Temperaturverteilung im Ofen; Beeinflussung der Temperaturverteilung durch's Setzen des Ofens; Ofenatmosphäre; Brennhilfsmittel; Glasur läuft ab; Stopperglasur; Nadelstiche in der Glasur und wie kann man sie verhindern? Orangenhaut; Übereinanderlegen von Glasuren. Und dann noch deine ganz besondere Frage....und ich denke, auch auf die gibt es hier eine Antwort!! Der Kurs fand 2014 + 2015 ein sehr gutes Echo und die Kursteilnehmer gingen mit einem dicken Paket an praktischem Wissen nach Hause. Es können bis zu 10 Keramiken zum Probefeuern mitgebracht werden. Dazu bekommt ihr nach dem Eingang der Anmeldung ein Skript und Infoblatt. Gearbeitet wird mit Glasuren für den Elektroofen in verschiedenen Temperaturbereichen, das Verschieben der Brenntemperatur gehört zum Programm, ebenso die Beeinflussung des Glanzes bzw. Mattierung.

